Vermischtes.

Vom Sternberg-Prozeß. Das „Berl. Tagebl." meldet eine neue Verhaftung im Sternberg-Prozeß. Sie betrifft einen Subalternbeamten, dem das Protokoll der Staatsanwaltschaft zugänglich war. Er hatte Luppa davon in Kenntniß gesetzt. Das Geständniß des Verhafteten soll bereits erfolgt sein.

Unfall im Theater. Während der gestrigen Vorstellung im Berliner Opernhaus ereignete sich ein Unfall. Von den oberen Rängen fiel ein Operngläs einem im Parkett sitzenden Herrn auf den Kopf und verursachte eine blutende Wunde.

Personalnotiz. Der Superintendent Vorberg in Schöneberg bei Berlin ist plötzlich gestorben.

Eine Bohême-Kolonie. Die amerikanische Kolonie im Quartier Latin in Paris nahm kürzlich fast insgesammt an einer etwas tumultuarischen Hochzeitsfeier theil. Es fehlte nicht viel, so wäre die Polizei eingeschritten, um den tollen Uebermuth der Gäste im Interesse der nach Ruhe verlangenden Nachbarn ein wenig zu dämpfen. Zu verwundern war die Ausgelassenheit der Hochzeitsgesellschaft aber keineswegs, denn es kommt nicht alle Tage vor, daß zwei so originelle und berühmte Charaktere wie Mr. Julian Carter und Mme. Bonnivard sich die Hand zum Lebensbunde reichen. Der glückliche Bräutigam, ein phantastischer „Boet" aus Nord-Dakota, der sich selbst der amerikanische Verlaine nennt, repräsentirt den echten Bohême-Typus. Mit 20 Jahren kam er vor anderthalb Decennien nach Paris. Jedes Kind im Lateinviertel kannte den stets nachlässig, fast schäbig gekleideten Dichterling, dessen Haupt jedoch nicht von Locken umwallt ist, sondern eher einer Bürstenkugel gleicht. Seine Werke erfreuen sich zwar keines Rufes, deren mehr aber spricht man von seinen phänomenalen, niemals fehlenden Appetit. Mit gewissem Stolze rühmt er sich bei jeder Gelegenheit, daß auf dem ganzen Erdenrunde keine in englischer Sprache gedruckte Zeitung oder Wochenschrift existire, die nicht schon ein Manuskript von ihm — zurückgewiesen hätte. Auch schätzt er es sich zur Ehre, daß er einmal in den Verdacht kam, ein Anarchist zu sein, und aus diesem Grunde mehrere Wochen im Gefängniß zubringen mußte. Seinen höchsten Triumph aber erlebte Carter, als er von Kiralty dazu auserlesen wurde, in einem Spektakelstück auf der Weltausstellung den mordlustigen Kaiser Nero zu verkörpern. Nach Schluß der Ausstellung bestand seine einträgliche Beschäftigung darin, den Hund eines amerikanischen Artisten täglich zwei Stunden spazieren zu führen, wofür er jedesmal einen halben Franken erhielt. Seit elf Jahren logirte der jovialste Yankee in dem billigen Hotel der „Mère Bonnivard", ohne jedoch für Kost und Wohnung auch nur einen Sou bezahlt zu haben. Das ihm schon seit langem angedrohte „Hinausfliegen" sollte jetzt endlich in Scene gesetzt werden und um der Gefahr vorzubeugen, entschloß sich Mr. Carter, seine Wirthin und Gläubigerin zu heirathen. Er fand bei der angehenden Fünfzigerin Erhörung, und die Hochzeit wurde mit einem wahren Monstrediner gefeiert. Am Tage darauf verkaufte Madame ihre Gastwirthschaft, die sich als eine Goldgrube erwiesen hatte, und reiste mit ihrem glücktrahlenden 35jährigen Gatten nach Benedig ab. Glück auf die Reise!

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Weitere Dividendenschätzungen. Glasindustrie Siemens wieder 17 Proz.

— Zahlungseinstellungen. In dem Konkurs des Garngrosshändlers Ulrich Peitzer in Rheydt werden die Schulden jetzt auf 9,00 0 M. geschätzt. Das Brüsseler Bankhaus Modera meldete allein 50,000 M. Forderungen an, soll aber durch Bürgschaft gedeckt sein. Die Masse reicht kaum aus für die Unkosten. Peitzer ist flüchtig.

Rio de Janeiro, 17. Dez Wechsel auf London 9⅞.

Buenos Aires, 17. Dez. Goldagio 131,40.

Wochenübersicht der Reichsbank vom 15. Dez.

Berlin, 18. Dez.

Aktiva.

1)	Metallbest. (der Bestand an kursfähigem, deutschem Gelde u. an Gold in Barren od. ausl. Münzen) das Pfund fein zu 1392 M. berechnet	M. 818,348 000 Zun.	6,405,000
2)	Best. an Reichskassenscheinen	„ 22,962,000 Zun.	681,000
3)	„ an Noten anderer Banken	„ 15,537,000 Zun.	2,715,000
4)	„ an Wechseln	„ 878,423,000 Zun.	54,894,000
5)	„ an Lombardforderungen	„ 73,673,000 Zun.	6,711,000
6)	„ an Effekten	„ 39,672,000 Zun.	10,163 000
7)	„ an sonstigen Aktiven	„ 93,456,000 Zun.	11,937,000

Passiva.

8)	das Grundkapital	M. 120,000,000	unverändert
9)	der Reservefonds	„ 30,000,000	unverändert
10)	der Betrag der uml. Noten	„ 1,186,433,000 Zun.	20,117,000
11)	die sonstigen täglich fälligen Verbindlichkeiten	„ 583,457,000 Zun.	73,872,000
12)	die sonstigen Passiven	„ 54,620,000 Zun.	2,577,000

Waaren- und Produktenberichte.

Getreide.

New York, 18. Dez. [Telegr.] Rother Winterweizen 77⅞, Dezember 76⅞, Januar —, März 79⅞, Mai 78⅞, Mais Dezember 46⅞, Januar 44, Mai 42⅞. — Mehl 2.70. — Getreidefracht 2⅞.

Chicago, 18. Dez. [Telegr.] Weizen Dezember 69⅝, Mai 72⅞, Mais Dezember 41.

* Leipzig, 18 Dez. Weizen per 1000 kg netto, inländ. alter 142—149 M. bez. u. Br., do. geringer — — M. bez. u. Br., do. neuer 14—149 M. bez. u. Br., ausländischer 150—154 M. bez. u. Br. Ruhig. Roggen per 1000 kg netto hiesiger 145—149 M bez. u. Br, Posener und preussischer 149 152 M. Br., ausländischer 148—151 M. Br. Ruhig. Gerste per 1000 kg netto Brangerste, hiesige 150—166 M. bez. u. Br., Mahl- und Futterwaare 139—146 M. bez. u. Br. Hafer per 1000 kg netto inländischer 138—145 M. bez. u. Br., ausländischer 153—142 M. Br Ruhig.

Danzig, 18. Dez. Weizen loco unverändert, Umsatz 600 To., do. inländ. hochb. u. weiss 153, do. inländ. hellb. 148, do. Transit hochb. und weiss 117, do. hellb. 116, do. Termin zu freiem Verkehr per Sept. —, do. Transit per Aug. —, Regulirungspreis zu freiem Verkehr —. Roggen loco matter, inländ. 122, do. russ. und poln. zum Transit 88, do. Termin per Aug. —, Regulirungspreis zum freien Verkehr —. Gerste grosse (660 700 Gramm) 140. Gerste kleine (625—660 g) 121. Hafer inländ. 122.

* Königsberg, 18. Dez. Weizen niedriger, Roggen unverändert, do. loco 2000 Pfd. Zollgewicht 123,50 123,75. Inländische kleine Gerste unverändert, Hafer flau, do. loco per 2000 Pfd. Zollgewicht 115—124.

Hamburg, 18 Dez. Weizen loco geschäftslos, loco holsteinischer 135—152 Lopfats 134—136. Roggen loco geschäftslos, südrussischer ruhig, cif Hamburg 103—107, loco 105—110, mecklenburgischer 132—143. Hafer stetig. Gerste ruhig.

* Antwerpen, 18. Dez. Weizen fester, Roggen ruhig, Hafer fest, Gerste ruhig.

Petersburg, 18. Dez. Weizen loco 9,50. Roggen loco 6,10, Hafer 3,90.

* Liverpool, 18. Dez. Weizen und Mehl unverändert, Mais ¼ d höher.

* Hull, 18. Dez. Englischer Weizen ruhig fremder starke Nachfrage.

New York, 17. Dez. Visible Supply an Weizen 61,082,000 Bushels, do. an Mais 8,139,000 Bushels.

Zucker.

* London, 18. Dez 96° Javazucker loco 12½, nominell, Rüben-Rohzucker 9 sh. 2½ d. Käufer matt.

* Paris, 18 Dez. (Schluss) Rohzucker matt, 88 % neue Conditionen 23¼ à 24¼. Weisser Zucker matt, Nr. 3, per 100 kg, Dez. 27½, Jan. 27 ½, März-Juni 28¼, Mai-Aug. 28¼.

Kaffee

Hamburg, 18 Dez Kaffee ruhig, Umsatz — Sack.

Hamburg, 18 Dez (Vormittags-bericht.) Good average Santos Dez. 31,25 Gd., März 32,00 Gd., Mai 32,50 Gd., Sept. 33,50 Gd. Ruhig, behauptet.

Hamburg, 18. Dez abends 6 Uhr. Kaffee good average Santos, per Dez. 30,75 Gd. per März 31 75 Gd, Mai 3 ,25 Gd., Sept. 32,75 Gd.

Havre, 18. Dez. (Schlussbericht.) (Bericht der Hamburger Firma Peimann, Ziegler u Co.) Kaffee good average Santos, per Dez. 38,00, per März 38,25, per Mai 38,50. Behauptet.

Amsterdam, 18 Dez Java-Kaffee good ordinary 33.

Oelsaaten. Oele. Fettwaaren.

New York, 18. Dez. [Telegr.] Schmalz Western steam 7,35, do. Rohe und Brothers 7,55.

* Leipzig, 18. Dez. Raps per 1000 kg — — M. bez. Rapskuchen per 50 kg netto 12,50 bis 13,50 M. bez. u. Br., Rüböl, rohes per 100 kg, netto ohne Fass, flüssiges 61,00 M. bez., gefrorenes — M. Br. Fester.

* Hamburg, 18 Dez Rüböl (unverzollt) ruhig, loco 63.00.

* Bremen, 18. Dez. Schmalz behauptet. Wilcox in Tubs 38⅜, Pfg. Armour shield in Tubs 38⅜, Pfg., andere Marken in Doppel-Eimern 39¼ Pfg. Speck ruhig. Short clear middling loco — Pfg. Dez.-Abladung 37, Dez.-Jan. 36½.

* Antwerpen, 18 Dez Schmalz per Dez. 92½.

Paris, 18 Dez. (Schlussbericht.) Rüböl fest, Dez. 71,50, Jan. 72,50, Jan.-April 72,25, Mai-Aug. 63,50.

Petroleum.

* Hamburg, 18. Dez. Petroleum ruhig, Standard white loco 6,75 Br.

* Bremen, 18 Dez (Börsen-Schlussbericht.) Raffinirtes Petroleum loco 6,85 Br.

* Antwerpen, 18. Dez. (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss loco 18,25 bez. u. Br., per Dez. 18,25 Br., per Jan. 18,50 Br., per Jan.-März 18,75 Br. Ruhig.

* New York, 18. Dez. [Telegr.] Petroleum Standard white in New York 7,25, do. in Philadelphia 7,20, do. Refined (in Cases) 8,55, do. Credit Balances at Oil City 1,70.00.

Sämereien.

* Petersburg, 18. Dez. Hanf loco 46—54. Leinsaat loco 15,50.

Wasserstände (+ bedeutet über, — unter Null.)

Saale und Unstrut.					Fall	Wuchs
Artern, Brückenpegel	17. Dez.	+ 0,82	18. Dez.	+ —	—	—
Weissenfels, Oberpegel	»	+ 2,58	»	+ 2,56	2	—
do Unterpegel	»	+ 0,88	»	+ 0,84	4	—
Trotha	18.	+ 2,44	19.	+ —	—	—
Alsleben, Oberpegel	17.	+ 2,58	18.	+ 2,55	3	—
do. Unterpegel	»	+ 2 40	»	+ 2,34	6	—
Bernburg	»	+ 2.05	»	+ 1,92	13	—
Kalbe, Oberpegel	»	+ 1,84	»	+ 1,80	4	—
do Unterpegel	»	+ 1,76	»	+ 1,60	16	—

Moldau. Iser. Eger. Elbe.	Dez.	Fall	Wuchs		Dez.	Fall	Wuchs
Budweis	17 + 0,03	—	1	Torgau	18 + 1,17	9	—
Prag	» + 0,08	2	—	Wittenberg	» + 2,01	6	—
Jungbunzlau	» + 0,26	—	13	Rosslau	» + 1,47	11	—
Laun	» + 0,18	2	—	Barby	» + 2,04	14	—
Pardubitz	» + 0,15	—	—	Magdeburg	» + 1,89	14	—
Brandeis	» + 0,54	6	—	Tangermünde	» + 2,06	10	—
Melnik	» + 0,55	9	—	Wittenberge	» + 2,42	16	—
Leitmeritz	» + 0,17	6	—	Dömitz Peg.	17. + 2,08	4	—
Aussig	18 + 0,33	9	—	Lauenburg	» + 2,03	2	—
Dresden	» — 0,08	7	—				

Aussig, 18. Dez. Von den oberen Plätzen werden 17 cm Fall gemeldet. Heutige Fahrtiefe — Zoll österr. Mass. Fracht nach Magdeburg — Pfg. die Tonne bezahlt.

Schleppschifffahrt auf der Elbe.

Aken, 18 Dez. Eilkahn 644 Sr. Dix, Eilkahn 68 Sr. Lorenz sind heute hier eingetroffen.

Berliner Börse

vom 18 Dezember.

(Ergänzung zu den Notirungen im gestr. Abendblatt.)

Bank-Disconto.

Berlin Wechsel 5, Lomb. 6.
Amsterdam 3½ Brüssel 3½
Petersburg 3. Wien 5.
London 4. Paris 3.

Deutsche Fonds-u. Stantspap.		
Barmer Stadtanleihe	3½	90,90G
Berliner Stadt-Obl.	3½	—
do. do. 1892	3½	95,75bG
Magdeburger St.-Anl.	3½	91,90B
do. do. neue	4	— —
Westpr. Prov.-Anl.	3½	92,50bG
Bad. Staats-Eis.-Anl.	3½	—
Bayrische Anleihe	3½	93,70B
Braunschw. 20 Thlr.-L.	—	129,50bG
Köln-Mind. Pr.-Anth.	3½	133 10bG
Hamb. 50 Thlr.-Loose	3	130 40bG
Meininger 7 fl.-Loose	—	25,90bG
Oldenb. 40 Thlr.-Loose	3	128.60bG

Ausländische Fonds.		
Argent Gold-Anl. 5%	5	81,9 bG
do. innere do. 4½%	4½	70,50bG
Barletta 100 Lire-Loose	—	17,50bG
Bukar. Stadt-Anl. 1884	4½	83.75bG
do. do. 1888	4½	84,75bG
Chilen. Gold-Anl. 1889	4½	83,90G
Chinesische St.-Anl.	5½	98.50G
do. v. 1895	6	100 90bG
do. do. kleine	6	100 90bG
do v. 1896	4	91,60G
do. do. 1898	4½	78,75bG
Egyptische priv. Anl.	3	— —
do. do. do.	3½	—
Freiburg. 15 Fr.-Loose	—	24 10B
Griech. Anl. 1881—84	—	39,75bG
do. kons Goldrente	—	30,75bG
do. Monopol-Anl.	—	43,90bG
do. Gd.-Anl. v. 1890	—	39,25bG
Lissabon Stadtanl. 1886	4	68.30bG
do. do. 1888	4	68 20bG
Mailländ. 10 Lire-Loose	—	15 25bG
Mexikaner Anl. à 100	5	98.8 bG
do à 20	5	98,80bG
Norweg. Staats-Anl. 88	3	— —
Oster-r. 1860er Loose	4	— —
Russ. Gold-R. 1884, 87	5	— —
do. Orient-Anl. II.	4	— —
do. do. III.	4	— —
do. Nicolai-Obligl.	4	— —
do. Boden-Kredit	5	— —
do. 38 % do. gar.	3	92,40bG
Russ. Präm.-Anl. 1864	5	— —
do. do. 1866	5	284,50G
Schwed. St.-Anl. 1886	3½	93 70bG
do. do. 1890	3½	92,00G
do. Hyp.-Pfdbr.1878	4	97,00B
Türkische Anleihe D.	1	22,30G
do. Administ	5	99,10bG
do. 400 Frcs.-Loose	—	109,70bG
Ungarische Gold I.-A.	4½	101,30G
do. Kr.-R.	4	93,00B
do. Staats-R. 97	3½	82,70B

Industrie-Aktien.		
A.-G. f. Anilinfabr.	15	233,00bG
Admiralsgarten-Bad	4½	85,00G
Annaburger Steingut	4	86 5.bG
Archimedes	18	201,00bG
Bauges. Berl. Chrl. i. Liq.	—	47,00bG
do. B.-Wilm. T.-G. i. Liq.	—	329,00bG
Braunschweiger Jute	15	145,75G
Berl.-Anh. Maschinen	16	199 50bG
Berliner Bockbrauerei	10	169,00bG
do. Brauerei Königst.	4½	131,00bG
do. Union Gratwell	4	108,00G
Bral. Eisenb. Wk., Linke	16	230,25bG
Breslauer Oelwerke	1	78 75G
do. Strassenbahn	14	190.75bG
Cement-Bau-Ges. Berl.	0	136,30G
Charlottb. Wasserwerk	4½	266,30bG
Chem. Fabr. Greiffenberg	12	240,00G
Chemn. Masch. Zimm.	14	[illegible]
Dessauer Gas	13½	2 0 0B
Deutsch-Am. Werkz.	8	99,00G
Dtsch. Gasglühl.-Ges.	33	5[illegible],50bG
Dresche Jutespinnerei	6	128,60G
Elberfeld Farbenfabr.	18	304,00B
Erdmannsdorf. Spinn.	4	66,75bG
Freund Masch. konv.	21	—
Görlitzer Eisenbbd.	18	238,50B
Hagener Gussstahl	—	86,25G
Hanse, Dampfschiff.	14	157,25bG
Harburg-Wien Gummi	12	283 00bG
Harkort St.-Pr. konv.	6½	100,25bG
do. Brückenb konv.	7	101,5.bG
do. do. St.-Pr.	8	121,50G
Hirschberger Masch.	7½	— —
Keyling & Th. Eiseng.	7½	122,00bG
Köln-Müsener Bgw.	3½	— —
do. conv.	6½	72,0bG
Kurfürstend. Ges. i. Liq.	—	60,00G
La Veloce, Ital. D.	0	47,00bG
Ludw. Löwe & Co.	24	339,00bG
Mülgerei Wrede	6	97,25bG
Magdeburger Baubank	4½	24,50G
Magdeb. Strassenbahn.	13	167,00bG
Maschin. Breuer	10	128,0bG
Neuroder Kunstanstalt	8½	125,80G

Nienburg E V.-A. abg	4	6 0 bG
Nordd. Eiswerke	—	64,50bG
Omnibus-Gesellschaft	13	198,50G
Oppeln Portl.-Cem.	12	123,25G
Orenstein & Koppel	22	184,50bG
Passage	4	81,75bG
Sangerhäuser Masch.	22½	261,0G
Saxonia Cement	14	124,50bG
Schäffer u. Walcker	3	66,00G
Schlesische Cement	17½	161,500
Schwartzkopff	13	202,0 bG
Siemens, Glas-Industr.	17	244 00bG
Siemens & Halske	10	158,50bG
Stettiner Cham. Didier	30	227,00bG
Sudenburg. Maschin.	—	69,00bG
Ver. Köln-Rottw. Pulv.	12	197,40G
Vereinsbrauerei Artern	7½	130,0G
Westf. Draht-Industrie	11	137,75bG
do. Union konv.	16	— —
do. 6% St.-Pr.	—	— —
Wittener Guss	18	177,25bG
Wilhelmshütte conv.	12	131,00G
Zuckerfabr. Freustadt	11	161,3 bG

Deutsche Eisenb.-Prior. Obligs.		
Mainz-Ludw. 75, 76, 78	4	— —
do. v. 1890	3½	— —
Ostpreuss. Südbahn	4	100,30G

Deutsche Eisenb.-St.-Prior.		
Breslau-Warschau	4	83,10G
Dortmund-Gronau . E.	3½	128,30bG
Marienb.-Mlawkaw	5	— —
Ostpreuss. Südbahn	5	109,00bG

Eisenb.-Prior.-Obligationen.		
Ital. Eis.-Obl. v. St. gar.	3	57,75G
do. Mittelmeerb. stfr.	4	93,70bG
Lombarden-Czernowitz	3	— —
Port.-Frz. Staatsb., gar.	3	91,60bG
do. Ergänzungsn.	3	90,30bG
do. Gold-Pr.	4	99,80bG
Oesterr. Lokalbahn	4	85,40bG
do. Nordwestbahn	5	107 60
Südöster. Bahn (Lomb.)	3	71,00G
do. Obligationen	5	103 00G
Ung. Nordosth. Gold-O.	4½	— —
do. Eisenb.-Silb.-A.	4½	99,75bG
Lwangorod-Domb. gar.	4½	— —
Kosl.-Woronesch Obl.	4	— —
K.-Chark.-As., Obl., 89	4	— —
Kursk-Kiew	4	97,60
Moscu-Kiew-Woron	4	96,25bG
Mosco-Kursk	4	— —
Mosco-Rjäsan	4	98,75bG
Mosco-Smolensk	5	96,25bG
Orel-Griäsi 1889	4	— —
Räsan-Koslow	4	96,80bG
Räsan-Uralsk gar ukd. (b. 1909)	4	— —
Räschk-Morczansk	5	96,25G
Rybinsk-Bologoye	4	96,25bG
Kurs Südwestbahn	4	98 40G
Frankfaukasische	3	— —
Warschau-Wiener 10er	3	— —
do. IX. Ser.	4	103,80G
Wladikawkas Oblig.	4	— —
do ukkb. b. 1906	4	96,30bG
Manitoba rz. 1933	4½	— —
Northern-Pac. l. b. 1921	4	— —
do. Pref.	4	104,20G
do. Gen. Lien.	3	70,10G
S Louis u. S. Fr. rz. 1931	6	126,50bG
do. do. do.	5	112,2.bG
Central-Pacific	5	— —

Eisenbahn-Stamm-Aktien.		
Aachen-Masiricht	5	137,00G
Buschtiehrader B.	13	— —
Halberst.-Blankenb.	6½	— —
Jurn-Simpl. kv. Westb.	4	98,50bG

Ausländ. Eisenb.-Stamm- u. Stamm-Prior.-Aktien.		
Aussig-Teplitz	15	— —
Böhmische Nordbahn	7½	— —
Galiz (Karl-Ludw.-B.)	5	— —
Graz-Köflach	6½	— —
Kaschau-Oderberg	4	— —
Kronpr Rud. St. Sch.	4	— —
Lemberg-Czernowitz	6½	— —
Oesterr. Nordwestb.	5½	— —
do. B. Elbethalb.	6½	— —
Südösterreich (Lomb.)	3	25,70bG
Ungar.-Galiz. (gar.)	5	— —

Ivangor-Dombrowo	5	— —
Kursk-Kiew	6½	— —
Warschau-Terespol	5	— —
Warschau-Wien	16½	— —

Gotthardbahn	6	— —
Ital. Meridionaux	6½	— —
Lütich-Limburg	6½	— —
Schweiz. Centralbahn	6½	— —
do. Nordosthahn	4½	103,60bG
do. Unionbahn	4½	— —

Deutsche Hypoth.-Pfandbriefe u. Rentenbriefe.		
Anh.-Dessauer Pfdbr.	4	98 50G
D. Gr.-K.-B. IV. rz. 110	3½	96,60bG
do. V. rz. 100	4	90,00bG
do. VI. unkb. b. 1900	4	97 40bG
do VII. unkb. b. 1903	4	98,00G
do. VIII 5 b. 1.35 unkb.	3½	90,00bG
do. IX u. IX a bis 9 uk.	4	98,75bG
Deutsch. Grundsch. Obl.	4	39,50bG
do. do. V. VI.	4	39,00bG
Deuts. Hp.-B.-Pfd. VII	4	95,50bG
do. I. u. Ia. conv.	4	97,00G
Hamb. Hypothek.-Pfd. S. 251-310 unk. 1905	4	98,00bG
do. unk. bis 1900	4	96,25bG
do. S. 01-330, unk. 1908	3½	89,25bG
do. S. 46-190, uk. 1905	3½	87,75bG
do. alte u. con.	3½	87,60bG
Hann. Bod. Pf. I. uk. 1904	3½	94,00bG
do. do. II.	3½	92,00G
Meininger. Hyp.-Pfdb.	3½	90,00bG
do. II unkdb. bis 1900	4	97,50bG
do. do.	3½	90,00bG
do. Präm.-Pfdbr.	4	128,50B
Nordd Gr.-Cred.-Pfdb.	4	— —
do. IV. V. ukb. b. 1903	4	95,75bG
Ostpreussische	3½	150,50bG
Pom. II. V., VI. 1900 uk.	4	— —
do. VII. VIII. 1904 uk.	4	— —
do. IX. X. 1906 uk.	4	— —
do. XI. XII. 1908 uk.	4	— —
do. II. III. 1906 uk.	3½	— —
Posensche	4	— —
P. B.-C.-Pfd. I. II. rz. 110	5	113,00G
do. III., V. u. VI. rz. 100	5	107,50G
do. XIII. rz. 100	4	97,00bG
do. XIV. ukb. 1905	4	96,25bG
do. XV. ukb. 1904	3½	89,00bG
Pr. Centrb.-Pfdbr. 1900	4	96 50bG
do. do. 1906	3½	88,80bG
Pr. Hp.-A.-B. VII-XIII	4	88,50bG
do. do. XV-XVIII	4	75 60bG
Pr. Pfdbr.-Bk. unk. 1905	3½	88,40bG
do. XVIII ukdb. 1908	3½	98 00bG
do. XIX ukdb. 1909	4	97,75bG
do. XX u. XXI uk. 1910	4	98,30bG
do. Kleinb.-Obl. b. 1904	3½	92,25G
do. do. b. 1905	4	98,75G
do. Comm.-Obl. b. 1907	3½	92,75G
do. do. Em. II. unk. 1910	4	99,75G
Rh.-W. Bder, I. III. V. ukb b 1905	4	97,25bG
„ II. u. IV. b. 1904	3½	89,40bG
„ VI. ukdb. 1908	3½	90,40G
„ VII., unkdb. 1908	4	98,75G
„ VIII., ukdb. 1910	4	99,40bG
Sächsische	4	90,00G
do.	3½	90,00G
do.	3	100,00G
Westpr. ritt. I. I. B	3½	— —
Pommersche	4	100,50G
Posensche	4	100,90bG
Preussische	4	100,50G
Sächsische	4	— —
Schlesische	4	100,30G

Bergwerks- u. Hütten-Ges.		
Apterbeck	2	107,50bG
Arenberg Bergwerk	75	585,00G
Baroper Walzwerk	0	118,00bG
Berzelius	6	85,00G
Bismarckhütte	24	231,00bG
Concordia-Bergwerk	21	270 00bG
Consolidat. Bergw.-G.	25	346,50bG
Consol. Marie	4	73,75G
Duxer Kohlen kon.	9	189,75G
Gelsenkirch. Gusstahl	14	131,25bG
Harzer Eisenw. Lit. A. B.	25	123,50bG
Inowrazl. Steinsalzb.	4½	83,50bG
Kattowitzer	14	189,00bG
Königin-Marienhütte	5	77,80bG
Leopoldsgr. Edderitz	6	100,00G
Luise Tiefbau konv.	0	75,5.bG
do. do. St.-Pr.	4	126,50bG
Magdeburg.-Bergwerk.	35	— —
Marienhütte Kotzenau	5	83.50bG
Mend. & Schwert. St.-Pr.	6	118.50bG
Niederl. Kohlen	7	142,00bG
Rhein. Stahlw. Lit. C.	16	165,00bG
Schlesisch. Zinkhütten	27	346 50bG
Stadtberger Hütte	11	173,00G
Wurm-Revier	7½	121,00bG

Oblig. v. Industr. u. Bergw.-Ges		
Allg. Elektr.-Gesellsch.	4	96,80bG
Ascherleb. Kalkwerke	4	— —
Bochumer Gusstahl	4	— —
Dessauer Gas	4½	105,60B
Dortmunder Union	5	111,00B
Gr. Berl. Pferdeb. I. u. II	3½	65,15G
Hamb.-Packetfahrt	4	— —
Laurahütte	3½	89,10G
Naphta-Obligationen	4½	95.00G
Norddeutscher Lloyd	4	— —
Oesterreich. Eisenbd.	4	94,50bG
v. Tiele-Winkler	4	— —
Zoologischer Garten	4	— —

Bank-Aktien.		
Bank d. Berl. Kassenv.	8½	149,00G
Berg.-Märk. B. f. Handel	8½	149,00bG
Börsen-Handelsverein.	7½	107,75G
Cob.-Coth. Kredit-Ges.	5	99,60bG
Cöln W. u. Komm.	6	102,60bG
Danziger Privatbank	7	126,50
Deutsche Grundschuld	7	5,00
do. Effekt.-B. (Hahn)	9½	113,50
do. Hypoth.-B. (Berl.)	6½	109 75G
Dresdener Bankverein	8	117,50G
Essener Kredit	8½	141,50G
Gothaer Privatbank	7½	0 75G
do. Grundkreditb.	7	120,5.bG
Hamburg. Hypoth.-B.	8	145,75B
Königsberg. Vereinsb.	6½	113,00bB
Leipziger Bank	10	184,50bG
Lübecker Kommerzb.	8	133,75G
Magdeburger Privatb.	6	114,75bG
Nordd. Grund-Kredit.	5	86,30G
Pomm Hyp.-Bk.	7	— —
Pr. Hyp.-B. (Spielb.)	6½	41,80bG
Preuss. Pfandbr.-Bk.	6½	110,00bG
Rheinische Bank	9	85,75bB
Wilhelma, Mgd Allg. U.	14½	1,25G

Leipziger Börse, 18. Dezember.

Zf.		M.		Zt.		M.	
3	Sächs. Rent.-Anl.	4	84,30G	4	Mansf. Gew. 1882		101,25G
3	do.	1000	84,50G	4	do. 1872		101 25G
3	do.	500	84,30G	4	do. Em. 1875		101,25G
		Thlr.		3½	Stadtobl. 1884 konv.		96,40G
3½	Staatsanl. 1855.	100	90,50G	3½	do. 1876 konv.		96,40G
3½	do. 67 kv. 4%	500	98,50G	3½	Alb. Landoblig.	1000	94,0 G
3½	Landrentenbr.	500	93,50G	3½	do. do.	500	94 00G

Div.	Eisenb.-Stamm-Akt.		
15	Aussig-Tepl. 500 fl.	310,50G	
7½	Böhm. Nordbahn	— —	
14½	Buschtiehrad. Lit. A.	296,50B	
13	do. do. B.	— —	
19 fl.	Galiz. K.-Lud.-B.	— —	
6⅔	Graz-Köflach.	132,80G	
2⅔	Marienburg-Mlawka	75,00G	

Div.	Eisenb.-St.-P.-Akt.		
6	Dux-Bodenb. Lit. A.	— —	
6	do. do. B.	— —	
5	Marienburg-Mlawka	74,50G	

Div.	Bank- u. Kredit-Akt.		
10	Allg. D. Kr.-A. Lpz.	187,00G	
9	Dresdn. Bank	146,75B	
7½	Gothaer Privatb.	129,00G	
10	Leipziger Bank	164,90G	
8	do. Hypoth.-B.	132 00B	
7	do. Kred.- u. Sparb.	118,00G	
7½	Sächs. Bank	137,50B	
7	Zwickauer	119,50G	

Div.	Industrie-Papiere.		
13	Chemn. Werkz. (Zim.)	127,50G	
10	Cröllw. Papierfabr.	230,00G	
4	Dt. Jd. Schildkröte.	74,00G	
4	Dörstewitz-Rattm.	74,00B	
7	D. W. M. (Sonderm. & Stier) Verz.-A.	109,50G	
22	Gerser Jutesp. u. W.	235,00B	
12	Germania (Schwalbe)	137,50G	
39	Gersd. Stkb.-V. St.-A.	710,00B	
73½	do. do. Pr.-A.	1220B	
69	do. do. do. D	1120B	
5	Hallesche Str.-B.	— —	
6	Kette Elbm.-G.-Akt.	80,00G	

Loos 1 Mark. In wenigen Tagen Ziehung der IX. Grossen Lotterie zu Baden-Baden! **2000** Gewinne im Gesammtwerth von **100,000 Mark.** Hauptgewinn **30,000 Mark.** Passendes Weihnachtsgeschenk. LOOS nur 1 Mark, Werth. 11 Loose für 10 Mark.
11 Loose für 10 Mark (Porto u. Liste 25 Pfg. extra) versendet **H. A. Schrader, Hannover,** Gr. Packhofstr. 29. In Halle zu haben bei **Schroedel & Simon** (Inhaber Martin Schilling), **Otto Hendel, Paul Keitel, Ernst Kleinschmidt, Pfeffersche Buchhandlung, C. F. G. Kitzing, Arthur Kopsch,** Schmeerstrasse 6.

Säcke, Planen, Packleinen, Pferdedecken und Strohsäcke empfiehlt **Albin Barth,** Große Ulrichstraße 32, I.

Sammel- u. Verkaufsstellen
von
Cigarrenkörbchen, Kissen, Bänder, Stanniol zur
Weihnachts-Bescheerung
für arme Waisenkinder.

a. Sammelstellen:
Emil Hildebrandt, Gütchenstr. 11, I
Willh. Gaunitz, Königstraße 73.
Friedrich Mayer, Georgstraße 5. II.
Rudolph Speck, Marienstraße 4.
F. Künniger, Laurentiusstraße 17.
Adolf Möbius, Ritterstr. 5. I.
Moritz König, Schillerstraße 39, p.

b. Sammel- und Verkaufsstellen:
Eduard Robert, Gr. Ulrichstr. 43.
Friedr. Oehlschläger, Schmeerstr. 14.
Curt Linke, Steinweg 33.
C. Knabe Nachf. C. Grecke, Mansfelder Str. 60.
Moritz König Nachf. G. Schubert Reichardtstraße 8.

Anfragen, Post- und Geldsendungen sind zu richten an **Moritz König,** Schillerstraße 39, part.

Hilfe gegen Blutstock **Hagen,** Hamburg, Planeb. Weg 12.

Wie allgemein bekannt, sind

Richters Anker-Steinbaukasten

der Kinder liebstes Spiel und das Beste, was man ihnen als Spiel- und Beschäftigungsmittel schenken kann. Richters Anker-Steinbaukasten wurden überall prämiirt, zuletzt auf der **Weltausstellung Paris 1900 mit der goldenen Medaille.**

Sie sind zum Preise von 1, 2, 3, 4, 5 Mark und höher in allen feineren Spielwaarengeschäften des In- und Auslandes zu haben.

Warnung! Wer die berühmten Anker-Steinbaukasten zu haben wünscht, der nehme nur Kasten mit der Marke „Anker" an, denn alle Kasten **ohne** diese Marke sind **lediglich Nachahmungen** unseres Original-Fabrikats, auch dann, wenn sie als echte Rudolstädter ausgeboten werden sollten. Man sei also beim Einkauf vorsichtig und lese vorher die neue reichillustrirte Preisliste, die auf Wunsch franko zusenden

F. Ad. Richter & Cie., k. u. k. Hoflieferanten, Rudolstadt in Thüringen.

Obige Anker-Steinbaukasten sind vorräthig in Halle a/S. bei **C. Puppendick,** Buchhandlung. Nr. 10 Rannische Straße Nr. 10.
Bitte gratis und franko die Illustrirte Preisliste zu verlangen.

Diese echten Anker-Steinbaukasten sowie Ergänzungs-Baukasten halten in allen Größen zu Originalpreisen auf Lager: **Klooss & Bothfeld,** Große Ulrichstraße 57.

E. Steigleder
Berlin, Dorotheenstr 60.
versendet seine illustrirte Preisliste über gewissenhaft und solid gearbeitete Selbstspanner- und Hahn-Drehläufer, Doppelflinten, Büchsflinten, Doppelbüchsen, Pürsch- und Scheibenbüchsen, Teschins, Luftgewehre, Pistolen, Schieß- und Degenstöcke, Revolver, Jagdgeräte, Wildfänger und Munitionen.
Große Vorräte. — Höchste Leistungsfähigkeit. Gegründet 1869.

Die Perlen der Litteratur
bietet die
Hendel-Bibliothek
in **wohlfeilsten** aber **eleganten Ausgaben.**
Bei jedem Bücher-Einkauf sehe man den Katalog der Bibliothek ein!

Musikalien,
zum Theil in eleganten Geschenkbänden, hält bei **Weihnachtseinkäufen** bestens empfohlen
Heinrich Hothan, Gr. Steinstr. 14.

Cigarren-Fabrik, Leipzig und Naunhof,
empfehlen jedem Raucher
ihre **feine, milde Cigarren-Specialmarke**
„El Respecto" (gesetzlich geschützte Packung)
in nachstehenden Nummern und Preisen:

No.	5	6	7	8	10	12	15
per Mille	50	60	70	80	100	120	150 Mk.

Sauberste, tadellose **Fabrikarbeit (nicht Hausindustrie)** — bewährte, fachverständige Mischungen **nur überseeischer Tabake** — elegante, beliebte Facons — zuverlässiger, weißer Brand — gefällige beliebte **Farben** — angenehmer milder Geschmack und Geruch sind Vorzüge dieser Specialmarke, welche selbst den **verwöhntesten Raucher** befriedigen.

Pettrich & Kopsch,
Schmeerstraße 20, Halle a. S. Schmeerstraße 20.

Zum Backen und Kochen mit Zucker fein verrieben, in den seit 25 Jahren bekannten Päckchen zum Hausgebrauch.
1 Päckchen 20 Pfg.
5 „ 75 „
Koch- und Backrecepte, verfasst von Lina Morgenstern, gratis.

D. R. G. M.
Neu! Kugel-Vanille in Kugeln, dosirt, dass eine Kugel 1 Tasse Thee, Milch, Kaffee, Cacao auf's feinste vanillirt, wodurch deren Wohlgeschmack überraschend gehoben wird. Beutel mit 15 Kugeln 10 Pfg.

Bestreuzucker zum Bestreuen des Gebäcks an Stelle von Vanille-Zucker, in Beuteln à 10 Pfg.

Alle diese Packungen echt und unter Garantie des Original-Erfinder d. Vanillin, wenn mit Namen **Haarmann & Reimer** versehen.

Haarmann's Vanillin ist absolut frei von den schädlichen u. nervenaufregenden Bestandtheilen, die in der Vanille enthalten sein können, dabei wohlschmeckender u. unendl. viel bill. als Vanille-Schoten.

Generalvertreter: **Max Eb** in **Dresden.**

Zu haben bei allen **grösseren Kaufleuten u. Drogisten.**
Engros-Niederlage bei
Heimbold & Co. in Halle.
General-Depot **Max Elb,** Dresden.

Wasche Dich mit RAY-SEIFE!

Die seither im Handel befindlichen Toiletteseifen unterscheiden sich von einander in der Regel nur dadurch, dass sie **quantitativ** verschiedene Zusammensetzungen sonst mehr oder weniger gleicher Bestandtheile sind. **RAY-SEIFE** dagegen repräsentirt eine neue Erfindung von epochaler Bedeutung, denn sie wird nach einem besonderen, patentirtem Verfahren aus **reinem Hühnerei** erzeugt.

RAY-SEIFE

ist die **erste** und **einzige Seife,** die die kostbaren Stoffe **Eiweiss** und **Dotter** enthält, die für die tägliche Hautpflege so ungemein wichtig und nützlich sind. **RAY-SEIFE ist einzig in ihrer Art und Wirkung, die Haut zu verfeinern, zu verschönern u. zu erfrischen.** Ihre eminenten Vorzüge sind wissenschaftlich nachgewiesen und ausserdem sofort erkennbar. **Nehmen Sie nicht, einen Versuch zu machen. RAY-SEIFE** kostet trotz ihrer werthvollen Eigenschaft nur **50 Pfg.** Ueberall zu haben.

Zum Weihnachts-Feste
bringe ich meine weit und breit bekannten
Weihnachtsstollen I. und II. Sorte
in freundliche Erinnerung.
Beide Sorten werden nur aus besten Qualitäten hergestellt.
Achtungsvoll **Robert Bieler,** Bäckermeister,
Weidenplan 7.

Weizenschalen-Melassefutter.
Das bewährteste, gesündeste und billigste Melasse-Mischfutter für Pferde, Milch- und Mastvieh offerirt
Louis Fritsch Nachf., Halle a. S.,
Inh.: **Paul Eisenschmidt.**
Anerkennungsschreiben von grossen Landwirthen u. Spediteuren.

Auf die **allgemein beliebten**
Tischweinmarken und Dessertweine der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft

Gg. Kinen & Co
G.m. b. H.
FRANKFURT A. M.

Gloria	M.	0.90
Gloria extra	„	1.05
Perla d'Italia	„	1.20
Flora	„	1.35
Chianti	„	1.45
Marsala	„	2.—
Vermouth di Torino	„	2.—

pr. Fl. incl. Glas

wird hiermit ganz besonders aufmerksam gemacht; dieselben sind zu vorstehenden Preisen in Originalfüllung durch die durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen zu beziehen.

Die Selbstabfüllungen der Herren Depositäre sind entsprech. billiger. Man verlange ausführliche Preisliste.

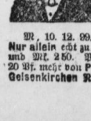
C. L. Blau,
gegründet 1843.
Grosse Auswahl in
Cartonagen, Bonbonièren u. Atrappen.

Sägespäne
zum **Einstreuen** haben waggonweise franco jeder Bahnstation billigst abzugeben
Grimm & Roehling,
Dampfsägewerk und Holzhandlung,
Zwickau in Sachsen.

Apotheker Schweitzer's
Hygienischer Schutz.
Kein D. R. G. Nr. 42469. **Gummi.**
Tausende von Anerkennungsschreiben von Aerzten u. A. liegen zur Einsicht aus.
1/1 Stk. (12 Stück) 2 ℳ
2/1 „ 3,50 ℳ
3/1 „ 5 ℳ
1/2 „ 1,10 ℳ
Porto 20 ₰
Auch in vielen Apotheken, Drogen- und Friseurgeschäften erhältlich. — Alle ähnlichen Präparate sind Nachahmungen.
S. Schweitzer, Berlin O.,
Holzmarktstraße 69/70.
In Halle a/S.:
Adler-Apotheke.
Apotheke zum „Deutschen Kaiser," Glaucha Str. 1.
Prospekte verschlossen gratis und franco.

Holzwolle
Holzwolleseile
Bodo Hammer
Forst — Lausitz.

Bei Nichterfolge Betrag zurück.
Das **Fixolin** das **Wachsthum des Schnurrbartes**



wirklich befördert, beweist klar und deutlich folgende Anerkennung:
Geehrter Herr Koch!
Der Fixolin hat bei mir furchtbar gewirkt, ich habe in kurzer Zeit einen sehr schneidigen Schnurrbart bekommen. Dafür spreche ich meinen besten Dank.
Wr., 10. 12. 99. E. A.
Nur allein echt zu beziehen in Dosen zu Mk. 1,50 und Mk. 2,50. Porto 20 Pf., bei Nachnahme 20 Pf. mehr von **Paul Koch,** kosmet. Laboratorium, Gelsenkirchen Nr. 981.02.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19001219025/fragment/page=0002